

Stipendien für Darstellende Künste der ZEIT STIFTUNG BUCERIUS

ZUKUNFT. Zukunftsvisionen inszenieren in ungewissen Zeiten

Der Blick in die Zukunft ist derzeit häufig von Ungewissheit, Pessimismus und Resignation geprägt. Verständlich, befinden wir uns doch in einem Zeitalter der Polykrise: Von Kriegen und Fluchtbewegungen über den Klimawandel bis hin zu ökonomischen Herausforderungen und einem wachsenden Vertrauensverlust in demokratische Systeme. Gerade die Darstellenden Künste eröffnen Möglichkeiten, Zukunftsvisionen neu zu imaginieren. Sie weiten den Blick, öffnen Denk- und Handlungsspielräume und schaffen Räume für Entwürfe, Versuche und alternative Vorstellungen des Kommenden. So kann Zukunft als gestaltbar erfahren werden. Vor diesem Hintergrund setzt die ZEIT STIFTUNG BUCERIUS ihr Stipendienprogramm für Darstellende Künste im Jahr 2026 fort und unterstützt Projekte, Konzeptionen, künstlerische Forschungen und Recherchen, die sich mit dem Thema „Zukunft. Zukunftsvisionen inszenieren in ungewissen Zeiten“ kreativ auseinandersetzen und neue ästhetische Ausdrucksformen im Dialog mit dem Unbekannten entwickeln.

Zielgruppe

Die Stipendien richten sich an professionell produzierende Künstler:innen sowie künstlerische Kollektive aus allen Bereichen der Freien Darstellenden Künste, die in Hamburg oder Norddeutschland (Bremen, Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern) leben und arbeiten und sich durch qualitätvolle bisherige Arbeiten ausweisen. Antragsteller:innen sollten eine künstlerische Ausbildung abgeschlossen haben und/oder eine professionelle künstlerische Tätigkeit auf ihrem Gebiet nachweisen können. Im Fall von Kollektiven lebt und arbeitet die Mehrzahl der Künstler:innen in Hamburg oder Norddeutschland.

Ziel der Förderung

Ziel der Förderung ist es, professionell arbeitende freie Künstler:innen und Kollektive in den Darstellenden Künsten individuell in ihrer künstlerischen Entwicklung zu unterstützen. Das Stipendium dient der Förderung der künstlerischen Forschung sowie der Aus- und Fortbildung und soll eine vertiefte Auseinandersetzung, intensive künstlerische Befragung, den transdisziplinären und transkulturellen Austausch sowie neue kooperative Ansätze in einem spezifischen Themenfeld ermöglichen. Reine Film- und Tanzprojekte sind von der Vergabe des Stipendiums ausgeschlossen; interdisziplinäre Projekte mit Film- oder Tanzanteilen können jedoch berücksichtigt werden. Im Bereich der Darstellenden Künste, vor allem in der Freien Szene, fallen

künstlerische Recherche, aufwendige Forschungen und Projektkonzeptionen in der Regel in die Arbeitsphasen zwischen zwei Projektförderungen. Mit den Stipendien für Darstellende Künste möchte die ZEIT STIFTUNG BUCERIUS diese strukturelle Lücke füllen und eine fundierte künstlerische Auseinandersetzung mit komplexen Inhalten ermöglichen.

Zweck der Förderung

Die Stipendien für Darstellende Künste der ZEIT STIFTUNG BUCERIUS geben Künstler:innen Raum für konzentriertes Arbeiten über einen längeren Zeitraum, um neue Ideen und Ansätze (Recherche, Forschung, Konzeption) oder künstlerische Vorhaben im Bereich der Produktion, Präsentation und Vermittlung zu verfolgen. Die Stipendien können gleichermaßen für eine Vorbereitungs- und Recherchephase, die Fortführung oder Finalisierung eines Projekts genutzt werden. Weitere Projektmittel zur Realisierung eines Vorhabens können regulär über einen Antrag zur Projektförderung bei der ZEIT STIFTUNG BUCERIUS beantragt werden.

Bewerbung

Die Bewerbung für ein Stipendium ist in deutscher oder englischer Sprache möglich. Einzureichen sind eine detaillierte Beschreibung des Vorhabens ggf. mit Zeitplan sowie Künstler:innenbiografien aller Mitwirkenden. Bitte reichen Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen ausschließlich über unser Online-Bewerbungsportal bis zum 26. April 2026 ein. Unvollständige Bewerbungen oder Bewerbungen, die uns auf anderem Wege erreichen, können nicht berücksichtigt werden. Das Bewerbungsportal finden Sie unter diesem [Link](#).

Auswahl

Die Stipendien werden nach Auswahl durch eine Fachjury vergeben. Die Jury besteht aus fünf Mitgliedern, darunter Künstler:innen aus den Freien Darstellenden Künsten, Regisseur:innen, Dramaturg:innen, Kritiker:innen oder Vermittler:innen. Des Weiteren ist die ZEIT STIFTUNG BUCERIUS mit einer Stimme in der Jury vertreten. Die Ergebnisse werden bis zum 1. September 2026 bekanntgegeben.

Umfang der Förderung

2026 werden sieben Stipendien in Höhe von jeweils € 10.000,- vergeben. Die Gelder können individuell, den Wünschen der Stipendiat:innen entsprechend, in Tranchen oder als Gesamtsumme ausgezahlt werden. Zudem finden mehrere Vernetzungstreffen statt, u. a. ist ein Treffen zum Austausch mit den Promotions-Stipendiat:innen aus dem Förderbereich Wissenschaft & Forschung der Stiftung zum Thema „[Ungewissheit](#)“ vorgesehen.

Nachweis

Nach Ablauf des Stipendiums muss bis zum 1. Oktober 2027 ein inhaltlicher Sachbericht über die künstlerische Arbeit und Entwicklung während der Stipendienzeit eingereicht

werden. Ein Nachweis über die Verwendung der Mittel ist nicht gefordert. Die Geförderten werden gebeten, in ihrer Öffentlichkeitsarbeit auf das Stipendium für Darstellende Künste der ZEIT STIFTUNG BUCERIUS hinzuweisen.